

finanziellen Seite des Unternehmens hat sich eine „Vereinigung zur Herausgabe von Mühlers Waldbau“ gebildet.

Zeichnungen sind an die Geschäftsstelle des Reichsverbandes deutscher Waldbesitzerverbände, Berlin SW 11, Bernburgerstraße 24 zu richten. Auch kleinere Beiträge von einzelnen Personen werden dankbar angenommen.

Karlsruhe, Pfingsten 1921.

Geh. Oberforstrat Bretsch, bad. Landforstmeister,
Mitglied des Reichsforstwirtschaftsrates.

Mitgliederversammlung des deutschen Forstvereins.

Die diesjährige Mitgliederversammlung des deutschen Forstvereins soll etwa in der Zeit vom 15.—20. September in Kreuznach stattfinden. Voraussichtlich wird der Reichsforstwirtschaftsrat und der Reichsverband der deutschen Waldbesitzerverbände es so richten, daß auch sie — vorausgehend — Tagungen dort abhalten.

Näheres über die Zeiteinteilung und die Anordnung der Ausflüge wird demnächst bekannt gegeben werden. An Ausflügen sind vorgesehen solche in die preussische Oberförsterei Neupfalz (Soonwald), in die bayerischen Forstämter Ebernburg, Winnweiler (Donnersberg), Trippstadt und Johanniskreuz (Wälzerwald) sowie in die hessische Oberförsterei Alzey.

Als Verhandlungsgegenstände sind aufgestellt:

A. Vollversammlung.

1. Geschäftsbericht,
2. Versuchsweisen und Betriebsstatistik.

B. Teilversammlungen.

1. Die Schälwaldbfrage mit besonderer Berücksichtigung der Rheinlande,
2. Gegenwarts- und Zukunftsaufgaben der deutschen Forstwirtschaft (populärer Vortrag mit Lichtbildern),
3. Einheitsbezeichnungen und Normalmaße in der Forstwirtschaft,
4. Die Geologie des Buntsandsteins,
5. Die geologische Umgebung von Kreuznach,
6. Einführung in die Verhältnisse der bei den Ausflügen zu besuchenden Waldgebiete unter Vorführung des Kartenmaterials.

Die Landes- und Provinzialforstvereine werden gebeten, etwaige Wünsche für weitere Verhandlungsgegenstände und Vorschläge für Berichterstatter halbgefällig an den Unterfertigten leiten zu wollen. Ebenso wollen Anträge über den Ort der nächstjährigen Versammlung bekannt gegeben werden.

Meldungen einzelner Mitglieder für besondere Vorträge wollen gleichfalls baldigst erfolgen.

Speyer, Juni 1921.

Der Vorsitzende des deutschen Forstvereins
Dr. Wappes.

Codesnachrichten.

In Tharandt, wo er lange Jahre als Professor an der Forstakademie gewirkt hat, ist am 9. März l. J. Hofrat Professor Dr. Kunze im Alter von 84 Jahren gestorben.

In Hann.-Münden ist der ord. Professor der Botanik an der Forstakademie Moritz Büsgen im Alter von 56 Jahren gestorben.